

St. Stephanus  
Straßkirchen



St. Nikolaus  
Paitzkofen



## Pfarrbrief

Oktober 2021

Lindenstr. 8 - 94342 Straßkirchen - 09424/8980 - [strasskirchen@bistum-regensburg.de](mailto:strasskirchen@bistum-regensburg.de)

## Der Mensch empfängt mehr, als er gibt. Dankbarkeit macht das Leben erst reich.

D. Bonhoeffer

Was sich ändert, wenn du dankbar bist? Dankbarkeit - ein „Tausendsassa“. Dankbarkeit kann: dein Glücksempfinden steigern; die Heilung von Krankheiten beschleunigen; Optimismus und Lebensfreude stärken; dir mehr Selbstdisziplin schenken; deine Herzgesundheit stärken; deinen Schlaf verbessern; Gefühle wie Ärger, Eifersucht oder Gier verringern; deine Motivation erhöhen; dir dabei helfen, wichtige Ziele zu erreichen; bei der Vermeidung von Angststörungen und Depressionen helfen; chronischen Stress senken; Sorgen und Grübeleien verringern; dein Selbstwertgefühl steigern; die Verbundenheit zu anderen Menschen stärken; Neid und den ständigen Vergleich mit anderen vermindern. Alles gut und wünschenswert. Dankbarkeit löst gewissermaßen eine positive Spirale aus, die dich glücklicher, gesünder und ausgeglichener macht. Dies nur an einem Tag auffrischen, etwas wenig.

### Wir sind Gäste auf dieser Welt

Gott, wie schön ist das: unterwegs sein und empfangen werden. In einer Gemeinschaft zu leben, nicht festgehalten und nicht eingeeengt und doch verbunden. Danke, dass Du gibst, was wir zum Leben brauchen. Danke, dass unser Leben blüht, wenn wir einander die Hände reichen. Luise Albers

## Der Einsiedler und die Maus

Ein Einsiedler saß meditierend in der Einsamkeit. Da huschte eine Maus herbei und knabberte an seiner Sandale. Verärgert öffnete der Eremit die Augen und sagte: „Warum störst du meine Meditation?“ „Weil ich Hunger habe“, sagte die Maus. „Geh weg du nichtsnutzige Maus. Ich suche gerade die Einheit mit Gott, wie kannst du mich dabei stören?“ Da sagte die Maus: „Wie kannst du einig werden mit Gott, wenn du nicht mal einig wirst mit mir?“

## Gebet des älter werdenden Menschen

Oh Herr, Du weißt besser als ich, dass ich von Tag zu Tag älter und eines Tages alt sein werde. Bewahre mich vor der Einbildung, bei jeder Gelegenheit und zu jedem Thema etwas sagen zu müssen. Lehre mich behutsam, nachdenklich (aber nicht grüblerisch), hilfreich (aber nicht aufdringlich zu sein). Ich muss nicht alles (besser) wissen oder verstehen. Aber Du verstehst - oh Herr - dass ich mir ein paar Freunde erhalten möchte. Bewahre mich vor der Aufzählung endloser und unwichtiger Lehren. Lehre mich schweigen über meine Krankheiten und Beschwerden. Sie nehmen zu - und die Lust, sie zu beschreiben, wächst von Jahr zu Jahr. Ich möchte auch nicht die geduldige Gabe erleben, mir Krankheitsschilderungen anderer anzuhören, aber lehre mich trotzdem, sie geduldig zu ertragen. Lehre mich die wunderbare Weisheit, dass ich mich irren kann. Erhalte mich so liebenswert wie möglich. Ich möchte/kann kein Heiliger sein, mit ihnen lebt es sich so schwer, aber ein alter Griesgram ist das Krönungswerk des Teufels. Lehre mich, an anderen Menschen unerwartete Talente zu entdecken und verleihe mir, oh Herr, die schöne Gabe, sie auch zu erwähnen.

## Beim Wachsen helfen

In China lebte ein Bauer, der sich darum sorgte, dass seine Reispflanzen nicht schnell genug wachsen und nicht genügend Ernte tragen würden.

Eines Tages kam ihm die Idee, den zarten Pflänzchen beim Wachsen zu helfen. Den ganzen Tag lang zog er jeden einzelnen seiner Keimlinge ein kleines Stück in die Höhe, um sie schneller Wachsen und Gedeihen zu lassen. Am Abend berichtete er seiner Familie stolz von seiner Idee und davon, wie gut die Ernte sein würde, wenn er die Keimlinge jeden Tag ein Stückchen in die Höhe zieht.

Am nächsten Morgen folgten ihm Frau und Kinder zu den Feldern, um sich am Anblick der Keimlinge zu erfreuen. Doch als sie die Reisfelder erreichten, fanden sie nur verwelkte Pflanzen auf den Feldern.

Alles im Leben braucht seine Zeit.

## Die perfekte Frau!

Ein Schüler fragte Nasrudin eines Tages, warum er nie geheiratet habe.

„Ach“, antwortete Nasrudin, „ich hatte mir vorgenommen, nur dann zu heiraten, wenn ich die perfekte Frau gefunden habe. So suchte ich lange Jahre und begegnete vielen Frauen, die nett, schön und intelligent waren. Aber keine davon war perfekt.“



Nach einer kleinen Pause fuhr er fort: „Eines Tages sah ich sie. Ich wusste sofort, dass sie in jeder Hinsicht perfekt war. Und als ich sie dann kennen lernte, stellte sich heraus, dass sie tatsächlich in jeder Hinsicht ein makelloses Juwel war.“

„Und, warum hast du sie dann nicht geheiratet?“ fragte der Schüler.

Nasrudin seufzte tief: „Das Problem war, dass sie den perfekten Mann suchte.“

## Gottesdienstordnung vom 01.10. – 31.10.2021

|  |  |
|--|--|
| Fr – 01.10.<br>08.00                             | HERZ-JESU-FREITAG<br>Pfarrgottesdienst   |
| Sa – 02.10.<br>18.00                             | Pfarrgottesdienst  |
| <b>So – 03.10.</b><br><br>10.15                  | ERNTEDANKFEST – Segnung der Erntegaben<br><i>„Wenn wir einander lieben, bleibt Gott in uns.“</i><br>Pfarrgottesdienst<br>📖 L1: Gen 2, 18-24; L2: Hebr 2, 9-11; Ev: Mk 10, 2-16 |
| Do – 07.10.<br>08.00                             | Pfarrgottesdienst  |
| Sa – 09.10.<br>18.00<br>anschl.                  | Pfarrgottesdienst<br>Beichtgelegenheit   |
| <b>So – 10.10.</b><br><b>Paitzkofen</b><br>08.30 | Pfarrgottesdienst  |
| <b>So – 10.10.</b><br>10.15                      | <i>„Verkaufe, was du hast, und folge mir nach!“</i><br>Pfarrgottesdienst<br>📖 L1: Weish 7, 7-11; L2: Hebr 4, 12-13; Ev: Mk 10, 17-30   |
| Do – 14.10.<br>08.00                             | Pfarrgottesdienst  |
| Sa – 16.10.<br>18.00                             | Pfarrgottesdienst  |
| <b>So – 17.10.</b><br><br>10.15                  | KIRCHWEIHSOHNNTAG<br><i>„Ich rufe dich an, denn du, Gott, erhörst mich.“</i><br>Pfarrgottesdienst<br>📖 L1: Jes 53, 10-11; L2: Hebr 4, 14-16; Ev: Mk 10, 35-45                  |
| Mo – 18.10.<br>08.00                             | Pfarrgottesdienst – Anliegen der Pfarrei   |

|   |   |
|---|---|
| Do – 21.10.<br>08.00  | Pfarrgottesdienst   |
| Sa – 23.10.<br>11.00<br>18.00                                     |  Taufe Isabella Zeitler<br>Pfarrgottesdienst   |
| <b>So – 24.10.<br/>Paitzkofen</b><br>08.30                        | Pfarrgottesdienst – Anliegen der Pfarrei  |
| <b>So – 24.10.</b><br><br>10.15<br><br><b>Haberkofen</b><br>11.30 | <b>WELTMISSIONSSONNTAG</b><br><i>„Unser Retter Jesus Christus hat den Tod vernichtet.“</i><br>Pfarrgottesdienst<br> Kollekte: Missio<br> L1: Jer 31, 7-9; L2: Hebr 5, 1-6; Ev: Mk 10, 46-52<br> Taufe Benedikt Mauerer |
| Do – 28.10.<br>08.00  | Pfarrgottesdienst   |
| Sa – 30.10.<br>16.30<br>18.00                                     | <i>Evangelischer Gottesdienst</i><br>Pfarrgottesdienst  |
| <b>So – 31.10.</b><br>10.15                                       | <i>„Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben.“</i><br>Pfarrgottesdienst<br> L1: Dtn 6, 2-6; L2: Hebr 7, 23-28; Ev: Mk 12, 28b-34   |

## Der schwarze Punkt

Ein Professor kündigt im Unterricht einen Test an. Er verteilt das Aufgabenblatt, wie üblich mit dem Text nach unten. Als die Studierenden es umdrehen, staunen sie: Es gibt keine Fragen, sondern nur einen schwarzen Punkt in der Mitte der Seite.

Der Professor sagt: „Ich bitte Sie aufzuschreiben, was Sie dort sehen!“

Als er die Blätter wieder eingesammelt hat, stellt er fest: Alle, ohne Ausnahme, haben den schwarzen Punkt beschrieben, seine Position, sein Größenverhältnis, ... Der Professor lächelt: „Ich wollte Ihnen eine Aufgabe zum Nachdenken geben. Niemand hat über den weißen Teil des Papiers geschrieben, jeder konzentrierte sich auf den schwarzen Punkt.“

Und das Gleiche geschieht in unserem Leben. Wir haben ein weißes Papier erhalten, um es zu nutzen und zu genießen, aber wir konzentrieren uns immer auf die dunklen Flecken.“

### Gebetskreis

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr für alle in der Kirche  
Lobpreis, Anbetung, Bibellesung, Austausch und Fürbitte

### Anbetung in der Pfarrkirche St. Stephanus

Jeden 1. Sonntag im Monat um 13.00 Uhr.

Jeden Freitag vom 20.00 - 21.00 Uhr.

Gestaltet wird diese Stunde mit Gebet, Bibelbetrachtung und Musik.

Jeder ist herzlich willkommen!



### Frauenbund Straßkirchen - Schambach

- Mittwoch, 06. Oktober 2021 um 19.00 Uhr  
Vortrag im Pfarrheim, Lindenstraße 8  
Bildungsreferentin Gisela Niklas Eiband

### Naschen mit guten Gewissen

Schokolade versüßt unser Leben, doch Millionen Kakao-bauern erhalten kein existenzsicherndes Einkommen. Am Beispiel Kakao werden die Auswirkungen niedriger Rohstoffpreise, die Forderungen an die Schokoladenproduzenten und die Grundsätze fairer Handelsbeziehungen aufgezeigt.



Ein Geschmackstest begleitet die Reise in die Welt der Schokoladenproduktion.

Hygieneregeln werden nach den geltenden, vorgegebenen, staatlichen Verordnungen beachtet und umgesetzt.



## SONNTAG DER WELTMISSION am 24. Oktober 2021



### GOTTESDIENSTORDNUNG AN ALLERHEILIGEN IN DER PFARREIENGEMEINSCHAFT:

#### MONTAG, 01. NOVEMBER

AINBRACH: um 08.30 Uhr Gottesdienst  
anschl. Gräbersegnung

PAITZKOFEN: um 08.30 Uhr Gottesdienst  
anschl. Gräbersegnung

STRABKIRCHEN: um 10.15 Uhr Gottesdienst  
anschl. Gräbersegnung

IRLBACH: um 10.15 Uhr Gottesdienst  
anschl. Gräbersegnung

SCHAMBACH: um 09.45 Uhr Gottesdienst  
anschl. Gräbersegnung



#### HEILIGE MESSEN ALLERSEELN AM DIENSTAG, 02. 11.

Irlbach: um 08.00 Uhr

Strasskirchen: um 08.00 Uhr

Schambach: um 08.00 Uhr

## Firmung 2022



Alle 2 Jahre empfangen Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit das heilige Sakrament der Firmung. Nächstes Jahr sind wir wieder dabei. Der Termin für die Firmung wird vom zuständigen Referat im Ordinariat Regensburg vorgegeben. Geplanter Termin für die Firmung: Juli 2022. Alle Kinder der **5. und 6. Klassen** sind dazu herzlich eingeladen. Bitte auch rechtzeitig in den Schulen (Realschulen und Gymnasien) erkundigen, ob dort Firmungen stattfinden. Anmeldungen können in der Sakristei oder im Pfarrbüro abgeholt werden. Alle, die in Straßkirchen gefirmt werden wollen, werden gebeten **bis 10. Oktober 2021** die schriftliche Anmeldung abzugeben. Wie die Vorbereitung sich gestalten lässt, in diesen Zeiten etwas ungewiss. Entsprechende Termine werden im Pfarrbrief bekannt gegeben.